

Bahnhofspass: Espelkamp



Empfangsgebäude vor ...

... und nach der Sanierung

Rahmendaten	Baujahr	1960
	Denkmalschutz	nein
	Grundstücksgröße	3.780 m ²
	Fahrgastzahl	600 Reisende pro Tag (2007)
	Einwohner	ca. 26.500
	Verfahren	1. Empfangsgebäudepaket NRW
	Ausgangssituation	Zustand
Nutzfläche Gebäude		559 m ²
Leerstandsquote		83 %
Erwerb und Entwicklung	Erwerber	Stadt Espelkamp
	Erwerb	2004 (Gebäude mit Güterhalle einschl. Vorplatz und Zufahrt)
	Sanierung	12.2004 – 07.2008 (in Abschnitten)
	Nutzungen	Fahrkartenagentur mit Reisebüro und Postagentur, Jugendtreff, Gaststätte
	Nutzfläche	706 m ²
	Arbeitsplätze	11 (Vollzeit), 2 (Teilzeit)
	Investitionen	383.665 Euro (543 Euro/m ²)
	Förderung	Rd. 83.000 Euro (Städtebauförderung), rd. 80.000 Euro (Zweckverband VVOWL für „Mobilagentur“)
	Architekten	Jürgen Gruhn, Espelkamp
Weitere Informationen	Veröffentlichung	Forum Bahnflächen (Hrsg., 2009): Bahnhöfe als Bausteine der Stadtentwicklung. Das Handbuch für die kommunale Bahnhofsentwicklung. Zu beziehen über die BEG NRW.
	Ansprechpartner	Carsten Kirchhoff; Tel.: 0201 / 74766-16 carsten.kirchhoff@beg.nrw.de